

Office-Dateien im Netzwerk öffnen

Beim Öffnen von Word- oder Excel-Dokumenten über den Dateiserver ist manchmal nur die schreibgeschützte Variante im Angebot. Ursache für das Schreibschutz-Problem können die aktivierte Vorschau und Detailansicht in der Word-Statusleiste sein oder die erweiterten Berechtigungsprüfungen und Sicherheitseinstellungen, die mit Office 2007 eingeführt wurden. Diese Hürden lassen sich jedoch recht leicht überspringen, sodass Office exklusiv auf die Datei zugreifen kann.

Zunächst sollten Sie die jeweiligen Netzwerkpfade zu den "vertrauenswürdigen Speicherorten" hinzufügen.

Sobald Sie die folgenden Registry-Werte ändern, werden die Dateien dann direkt und ohne Schreibschutz geöffnet.

Für Word gilt

"HKEY_CURRENT_USER \ Software \ Microsoft \ Office \ [Version] \ Word \ Options",

für Excel

"HKEY_CURRENT_USER \ Software \ Microsoft \ Office \ [Version] \ Excel \ Options"

und für PowerPoint

"HKEY_CURRENT_USER \ Software \ Microsoft \ Office \ [Version] \ PowerPoint \ Options".

Dort müssen Sie dann jeweils einen neuen DWORD-Wert (32-Bit) mit dem Namen "DisableRobustifiedUNC" und dem Wert "1" erstellen.